

Begründung:

Leseförderung sollte nicht erst in Kindergarten oder Schule beginnen. Sie sollte bereits im Kleinkindalter in der Familie ansetzen. Diese frühkindliche Sprach- und Leseförderung möchte die Stadtbücherei Schortens mit geeigneten Medien und Veranstaltungen unterstützen. Schon jetzt ist unsere Bücherei Anlaufstelle für viele junge Familien im Bereich literarischer Erziehung. Aber es sollen noch mehr Eltern und Kinder mit dem interessanten Medienangebot bekannt gemacht werden und für einen noch größeren Kreis von Kindern und Eltern zu einer dauerhaften „Lesetankstelle“ werden.

Nach dem Vorbild des bundesweiten Modellprojekts der Stiftung Lesen „*Lesestart – Die Leseinitiative für Deutschland*“ hat die Büchereizentrale Niedersachsen die Initiative „*Lesestart Niedersachsen*“ zur frühkindlichen Leseförderung gestartet.

Die Stadtbücherei Schortens ist die erste Öffentliche Bücherei im Landkreis Friesland die sich am Projekt beteiligt.

Dank der finanziellen Unterstützung des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur konnte die Büchereizentrale Niedersachsen eine größere Zahl der sogenannten „Lesestart-Sets“ zur Verfügung stellen.

...

Die Sets bestehen aus einer schön gestalteten Stofftasche, die einen Vorleseratgeber, ein Lesetagebuch, ein kleines Plakat sowie einen Gutschein für ein kostenloses Pappbilderbuch enthält. Der beiliegende Gutschein kann in der Stadtbücherei Schortens gegen ein hübsches Pappbilderbuch des Ravensburger Buchverlages eingetauscht werden. Die Verteilung der Sets erfolgt in Schortens durch die niedergelassenen Kinderärzte. Alle einjährigen Kinder die mit ihren Eltern zur U6-Vorsorgeuntersuchung kommen erhalten von ihrer Kinderärztin / ihrem Kinderarzt zukünftig das attraktive „LesestartSet“.

Um noch mehr Büchereinutzer zu gewinnen, wird seitens des Büchereileiters, Herrn Becker, und der Verwaltung vorgeschlagen, dem „Lesestart-Set“ einen Gutschein für einen "Schnupper-Leseausweis für Mama oder Papa" beizulegen. Dieser Leseausweis ist kostenlos und für 3 Monate gültig. Anschließend müsste der kostenpflichtige Leseausweis erworben werden (Jahresgebühr 10 €). Eine vergleichbare Aktion gibt es zurzeit in der Stadtbibliothek Bremen.

